



Jahresbericht

Liebe Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder, Veteranen, Freimitglieder, Mitglieder

Rückblick 2022

Anfangs Jahr hofften alle auf Besserung der Corona-Pandemie. Endlich, nach fast zwei Jahren, am 17. Februar, erfolgte die Erlösung durch den Bundesrat. Sämtliche Corona-Massnahmen und Einschränkungen sollten per Ende März aufgehoben werden.

Vom 5. bis 19. Februar fand in Peking (China) die Winter-Olympiade statt, wo doch recht erfolgreich für unsere Schweizer endete.

Dann, am 24. Februar, das Unfassbare, von niemandem für möglich gehalten, dass in Europa Krieg ausbricht: Die Ukraine wird von Russland beschossen und angegriffen. Leider zieht sich dieser Krieg bis heute und bis ins nächste Jahr hinein. Und niemand weiss, wie lange er noch dauert.

Endlich am 9. April war es dann so weit, dass nach zwei Jahren wieder eine GV möglich war. Auf den 1. Januar haben wir rückwirkend endlich den Zusammenschluss der Kreise 1 und 8 mit dem Kreis 2 vollzogen. Nach diversen Rücktritten durch verschiedene Vorstandsmitglieder konnten wir wieder einen komplett neuen Vorstand präsentieren.

In vier Vorstandssitzungen hat der neu gebildete Vorstand die sehr intensive Zeit und Arbeit vorangetrieben. Es gab mehr zu tun, als wir am Anfang vermuteten. Wir nahmen die Arbeiten auf und versuchten Lösungen für diverse Problemstellungen zu erarbeiten.

Auch unsere Statuten mussten an die neuen Umstände und Aufgaben angepasst werden. Unsere Ehrenmitglieder Heinz Küpfer, Bruno Berchtold, Jörg Strahm und Otto Felber haben uns sehr tatkräftig bei den Anpassungen unterstützt. So können wir an der diesjährigen GV über die neuen Statuten abstimmen. Besten Dank an die vier Ehrenmitglieder.

Am 22. Mai nahmen wir vom Vorstand mit unseren Frauen und Heinz Küpfer am Volksschiessen in Biezwil teil. Der gemütliche Spaghettiplausch war auch ein Teilziel in Biezwil!.

Am 26. Mai (Auffahrtssonntag) fand der traditionelle, gemütliche und fröhliche Familiensonntag in Adliswil (Zürich) beim Ostschweizer Anlagewarte-Verein (ehemals Kreis 10) statt, wo Otto Felber, Heinz Küpfer, meine Frau Jolanda und ich den Zeiger-Anlagewarte-Verein vertraten.

Am Pfingstsonntag, 5. Juni, konnte endlich unsere Abschlussreise der ehemaligen Vorstandsmitglieder der Kreise 1, 2 und 8 durchgeführt werden. Treffpunkt war der Bahnhof Biel, wo es dann weiter zum Schiffssteg ging. Dort startete unter bewölktem



Himmel die Drei-Seen-Rundfahrt, mit dem Ziel Murten. Im Restaurant nahmen wir das leckere Mittagessen ein.

Am späteren Nachmittag ging's mit der Bahn über Neuenburg zurück nach Biel. Es war eine würdige Abschlussreise für viele Vorstandsmitglieder, die in den verdienten Ruhestand traten.

Nochmals allen besten Dank für die geleistete Arbeit über die vergangenen Jahre.

Am 22. Oktober fand beim Ostschweizer Anlagewarte-Verein das Zeigerschiessen in Will (St. Gallen) statt. Mit Heinz Küpfer, Bruno Berchtold und Daniel Fuhrer nahmen auch drei Schützen von uns teil. Gratulation diesen dreien für die sehr guten Resultate. Otto Felber und ich gingen zur Unterstützung mit. Oder anders gesagt: für ein sehr gutes Mittagessen und einen tollen, geselligen Tag.

Zur gleichen Zeit fand das Zeigerschiessen im Oberländer Zeigerverband statt. Beat Niederhauser hat uns vertreten. Vielen Dank und Gratulation zum guten Resultat.

Nur eine Woche später, am 29. Oktober, fand nach zwei Jahren endlich wieder das traditionelle Familienkegeln mit anschliessendem Lotto statt. Es fanden sich im Verlauf des Nachmittages doch 33 Personen ein. Vom Ostschweizer Anlagewarte-Verein haben sehr viele an unserem Anlass teilgenommen. Dies freute mich sehr, ist es doch ein Zeichen von Zusammengehörigkeit unter uns Zeigern und Anlagewarten. Nach dem Kegeln ging's zum sehr guten Nachtessen. Es folgte die Rangverkündigung über das Kegeln. Das anschliessende Lottospiel war bei allen willkommen. Für die Unterstützung und die gespendeten Preise bedanke ich mich ganz herzlich. Dank diesen Preisen konnte die Gabenreihe in jedem Gang auf mindestens acht Preise erhöht werden. Um zirka 22 Uhr war der wunderbare Tag auch schon wieder zu Ende, und wir machten uns auf den Heimweg.

Vom 20. November bis am 18. Dezember fand die Fussball-WM in Katar statt. Dort gab aber nicht nur der Fussball viel zu reden! Mit Argentinien ist eine verdiente Mannschaft Weltmeister geworden.

Mit all diesen wenigen und vielen privaten, erfreulichen und weniger erfreulichen Ereignissen, gehört bereits ein weiteres Jahr der Vergangenheit an.

Ich danke meinen Vorstandsmitgliedern, für die hart geleistete Arbeit, die Unterstützung und die gute Kameradschaft herzlich. Ebenfalls danke ich den Mitgliedern für ihre Geduld.

Fürs neue kommende Jahr wünsche ich allen Kameradinnen und Kameraden sowie euren Familien alles Gute, gute Gesundheit und all jenen, die Schiessen, gut Schuss.

Euer Präsident
Beat Schori